

Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler.

Bericht der Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig über das 58. Schuljahr (Ostern 1910 bis Ostern 1911), durch den zugleich zu den öffentlichen Prüfungen am 7. April und zur Entlassung der abgehenden Schüler am 9. April im Namen des Lehrerkollegiums ergebenst einladet Dr. Curt Frenzel, Direktor. 8°. 58 S. Leipzig 1911, Druck von J. B. Hirschfeld.

Das Recht. Rundschau für den Deutschen Juristenstand. Herausgegeben von Dr. Hs. Th. Soergel, München. Verlag der Helwingschen Verlagsbuchhandlung in Hannover und Leipzig. XV. Jahrgang. Nr. 6, 25. März 1911. 4°. Sp. 177—208.

Aus dem Inhalt: Bilanzkritik (Professor Friedr. Leitner, Berlin).

Deutsche Juristen-Zeitung. Begründet von Laband—Stenglein—Staub. Herausgegeben von Dr. P. Laband, Wirkl. Geh. Rat Professor; Dr. O. Hamm, Wirkl. Geh. Rat, Oberlandesgerichtspräsident a. D.; Dr. Ernst Heinitz, Justizrat. Schriftleiter: Dr. jur. Otto Liebmann. Verlag von Otto Liebmann in Berlin. XVI. Jahrg. Nr. 7, 1. April 1911. 4°. Sp. 489—552.

Botanica. — Bulletin Nr. 8: Verlagserscheinungen und -Erwerbungen von W. Junk in Berlin W. 15, Kurfürstendamm 201. 8°. 108 S. Nr. 3176—5763.

Judaica. Zeitschriften und Sammelwerke. Im Anhang: Manuskripte (Neuerwerbungen aus Privatsammlungen und aus der Bibliothek des † Rabbiner Dr. S. Fessler-Halle a/S., sowie die Judaica aus der Bibliothek E. Oehlenberg-Wien). — Antiqu.-Katalog v. J. Kauffmann in Frankfurt a/M., Börnestr. 41. 8°. 97 S. 1934 Nrn.

Nützliche Bücher. Ein Verzeichnis praktischer Haus- und Nachschlagebücher, die man gern zur Hand hat. Ausgegeben durch (. . . Sort.-Fa. . .). Herausgegeben v. K. F. Koehler, Barsortiment, in Leipzig und Neff & Koehler, Barsortiment, in Stuttgart. 16°. 64 S.

Mit einer Einleitung: Haben Bücher »praktischen« Wert?

Verzeichnisse wissenschaftlicher Handbücher mit ausführlichem Sachregister und Schlagwörter-Verzeichnis. Frühjahrsausgabe. 1911. Zu beziehen durch (. . . Sort.-Fa. . .) Herausgegeben und verlegt von F. Volckmar Barsortiment in Leipzig. 16°.

- I. Theologie. Philosophie. Enzyklopädien. 130 S.
- II. Philologie. Klassische Altertumswissenschaft, klassische und orientalische Sprachen und Literatur, neuere Sprachen, Philosophie. Erziehungs- und Unterrichtslehre. Enzyklopädien. 226 S.
- III. Rechts- und Staatswissenschaft. Enzyklopädie. 154 S.
- IV. Geschichte. Lebensbeschreibungen, Denkwürdigkeiten, Briefwechsel. Erdbeschreibung. Länder- und Völkerkunde, Reisen. Atlanten und Karten. Literatur-, Kunst- und Musikwissenschaft. Kriegswissenschaft. Heer und Marine. Enzyklopädien. 246 S.
- V. Medizin. Tierheilkunde. Pharmazie. Physik. Chemie. Vermischtes. Enzyklopädien. 164 S.
- VI. Naturwissenschaften. Mathematik. Astronomie. Enzyklopädien. 122 S.
- VII. Bau- und Ingenieurwissenschaft. Mathematik. Physik. Mechanik. Chemie. Gewerbekunde. Handelswissenschaft. Enzyklopädien. 260 S.
- VIII. Forstwissenschaft und Jagd. Landwirtschaft. Landwirtschaftliche Gewerbe. Fischerei. Hundezucht, Pferdekunde. Volkstümliche Tierheilkunde. Gartenbau. Hauswirtschaft. Kochbücher. Vermischtes. Enzyklopädien. 64 S.
- IX. Des Kaufmanns Bücherschatz. Handelswissenschaft. Erdbeschreibung. Reisen. Rechtskunde. Volkswirtschaftslehre. Sprachenkunde. Lehrmittel. Enzyklopädien. 168 S.

Blätter für Bücherfreunde (Inter folia fructus). Illustrierte periodische Übersicht über die Neuerscheinungen der Literatur. Herausgeber Paul Schifowitsky, Verlag von F. Volckmar in Leipzig. X. Jahrgang. Nr. 6, 1. April 1911. 4°. S. 273 bis 314 m. Abbildungen.

Inhalt: Briefe von Helen Keller. Von Kurt Loeser. — Was ist vornehm? Von Dr. Erwin Rex. — Zu Karl Guklows hundertstem Geburtstag (17. März 1911). — Denkmäler der Schreibkunst. Von Ernst Kiesling. — Kleine Mitteilungen. — Personal-Chronik. — Bibliographie. — Proben aus neuen Büchern. — Anzeigen.

»Disponenda«, Verein jüngerer Buchhändler in Mainz.

— Aus dem Protokoll der Sitzung vom 30. März 1911 bringt der Verein Nachstehendes zur Kenntnis:

Zur Verhandlung steht der Antrag: Der Verein möge mit

einem Jahresbeitrag dem Unterstützungsverein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehilfen beitreten. Eine Umfrage ergibt, daß fast sämtliche Mainzer Buchhandlungsgehilfen Mitglieder des Unterstützungsvereines sind. Trotzdem wird der Antrag unter Würdigung des großen Zweckes allseitig unterstützt und mit 10 A einstimmig genehmigt. Der Vorsitzende gibt der von allen Mitgliedern geteilten Hoffnung Ausdruck, daß das bescheidene Beispiel unseres kleinen Vereines auf die vielen anderen größeren und großen wirken möge und daß durch bedeutendere Vereins-Zeichnungen (neben den privaten) das rege tätige Interesse, das die Gehilfenschaft an allen sozialen Bestrebungen nimmt, bewiesen werde.

Personalnachrichten.

Rücktritt nach 40 jähriger Tätigkeit. — Am 31. März schied aus Gesundheitsrücksichten Herr Eduard Elle aus dem Mitarbeiterkreise der Firma K. F. Koehler aus, nachdem er nahezu 40 Jahre seines Lebens ihr in aufopfernder Treue geweiht hatte. Herr Elle gehörte zu den Mitarbeitern, denen das Interesse des Geschäfts stets höher als das eigene stand, und genoß deshalb und wegen seiner geschäftlichen Tüchtigkeit die Achtung und Anerkennung dreier Generationen von Inhabern der Firma Koehler. Am 1. April versammelten sich die Inhaberin, die Prinzipale und die Jubilare der Firma im Privatkontor, um Herrn Elle unter Hervorhebung seiner unvergeßlichen Tätigkeit und unter Überreichung eines Ehrensolbes einen herzlichen Abschied zu bereiten.

Berthold Niehl †. — Der Kunsthistoriker Professor Dr. Berthold Niehl, ein Sohn des bekannten kulturhistorischen Schriftstellers Wilhelm Heinrich Niehl, ist am 6. April im 53. Lebensjahre in München gestorben, wo er geboren war und auch seine akademische Laufbahn zurückgelegt hat. Außer zahlreichen kunstwissenschaftlichen Einzelstudien, die meist in den Abhandlungen der Bayerischen Akademie der Wissenschaften erschienen, veröffentlichte er: Geschichte der Sittenbilder in der deutschen Kunst (1884) — Kunsthistorische Wanderungen durch Bayern (1888) — Die Gemälde von Dürer und Wolgemut — Deutsche und italienische Kunstcharaktere (1893) — Die Kunst an der Brennerstraße (1895; 2. Aufl. 1908) — Von Dürer zu Rubens (1900) — Augsburg (1903).

Christian Ruff †. — Der Rektor der Königlichen Landesschule Pforta, Geheimer Regierungsrat Prof. Dr. Christian Ruff, einer der hervorragendsten Schulmänner unserer Zeit, ist am 6. April im siebzigsten Lebensjahre gestorben. In Treffurt a. d. Werra geboren, studierte er in Halle a/S. Klassische Philologie und gehörte dann durch fünfzehn Jahre dem Lehrkörper der lateinischen Hauptschule der Franckeschen Stiftungen an. 1875 zum Professor ernannt, ging er 1880 als Direktor an das neue König Wilhelms-Gymnasium zu Stettin, 1893 in gleicher Eigenschaft nach Kassel und wurde 1898 als Rektor an die altehrwürdige königliche Landesschule Schulpforta bei Naumburg berufen, die er bis zu seinem Tode geleitet hat. Ruff hat sich einen Namen durch seine auf den deutschen Gymnasien eingeführten Editionen der sämtlichen Dramen des Sophokles, sowie durch seine ästhetischen Vorlesungen und Schriften über antike und moderne Kultur gemacht. Den Umfang seines literarischen Wirkens kennzeichnet das nachstehende Verzeichnis seiner Schriften und Ausgaben:

Chor in der attischen Komödie vor Aristophanes (1871); — Über den Vortrag der chorischen Partien bei Aristophanes (1872); — Chorische Technik des Sophokles (1876); — De choro Persarum fabulae Aeschyleae (1878); — Vier Vorträge (1879/83); — Chor in der Sieben des Aeschylus (1882); — Das Schöne (1888); — Idealismus (1890; 5. Aufl. 1911); — Deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten (1892/1909) X; — Lesebuch für höhere Mädchenschulen (mit A. Dammann) I—VI (1895/1910); — Sieben Sedanreden (1. u. 2. Aufl. 1895); — Sophokles, Text und Kommentar: König Oedipus (1894; 2. Aufl. 1901); — Antigone (1895) — Ajax (1896); — Philoktet (1897); — Oedipus auf Kolonos (1898); — Elektra (1899); — Trachinierinnen (1900); — Humanistische und realistische Bildung (1901); — Euripides' Iphigenie bei den Taurern (1903); — Medea (1904); — Phönissen (1906); — Friedrich der Große und die deutsche Literatur (1906); — Der Zauber der homerischen Poesie (1. u. 2. Aufl. 1906); — »Dennoch« (1909); — Drei Vorträge (1909).